

Medienmitteilung der Stadt Adliswil

Adliswil, 3. März 2015

«Kronenstrasse – Kosovo – Neumühlequai» – Stationen auf dem Weg von Regierungsrat Mario Fehr

Im Rahmen der beliebten „Am Dunschtig-Abig“-Reihe gibt Regierungsrat Mario Fehr Einblicke in seinen bewegten Alltag. Der Anlass findet am Donnerstag, 5. März 2015, um 20.00 Uhr im Singsaal des Schulhauses Kronenwiese in Adliswil statt.

Mario Fehr, weltoffener Schnelldenker, Vollblutpolitiker und passionierter Hobbysportler, gibt Einblicke in seinen bewegten Alltag. Fast 44 Jahre seines Lebens verbrachte er in Adliswil und ist trotz Wegzug nach Zürich tief mit der Stadt verbunden geblieben. Seit seiner sensationellen Wahl in den Zürcher Regierungsrat 2011 steht er der Sicherheitsdirektion vor.

Neben seiner politischen Tätigkeit war Mario Fehr unter anderem als Auditor am Bezirksgericht und der Jugendanwaltschaft Horgen tätig. Ausserdem präsidierte er während fast fünf Jahren den Kaufmännischen Verband Schweiz.

Mario Fehr studierte Rechtswissenschaften und entdeckte seine Leidenschaft für die Politik bereits in jungen Jahren. Seit 1982 gehört er der Sozialdemokratischen Partei (SP) an. Sein politisches Engagement führte ihn an verschiedene Stationen: Von 1986 bis 1994 war er Mitglied im Grossen Gemeinderat Adliswil, von 1994 bis 2010 sass er im Adliswiler Stadtrat (Ressortvorsteher Jugend, Freizeit und Sport). Zwischen 1991 und 2000 vertrat er den Bezirk Horgen im Kantonsrat. Während seiner Nationalratstätigkeit (1999 bis 2011) war er unter anderem Präsident der Parlamentarischen Gruppe für Tibet sowie Mitglied der Aussenpolitischen Kommission, die ihn in dieser Funktion auch in den Balkan führte.

Dass ein Zürcher Sicherheitsdirektor komplexe, manchmal auch nervenaufreibende Arbeit zu bewältigen hat, ist gegeben. Schwierigkeiten und Widerstände sind an der Tagesordnung – einiges darüber erfährt man aus den Medien, doch diese zeigen ist nur einen Teil der Realität. Die Veranstaltung ist daher eine gute Gelegenheit, Einblicke in Mario Fehrs bewegtes Leben zu gewinnen. Seine Berichte und Erzählungen unter dem Titel «Kronenstrasse – Kosovo – Neumühlequai» bieten nicht nur einen Blick hinter die Kulissen, sondern geben den Zuhörerinnen und Zuhörern auch die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Gerne beantwortet Katharina Müller, Stab Verwaltungsleitung, Ihre Fragen.
Telefon 044 711 79 34, E-Mail katharina.mueller@adliswil.ch